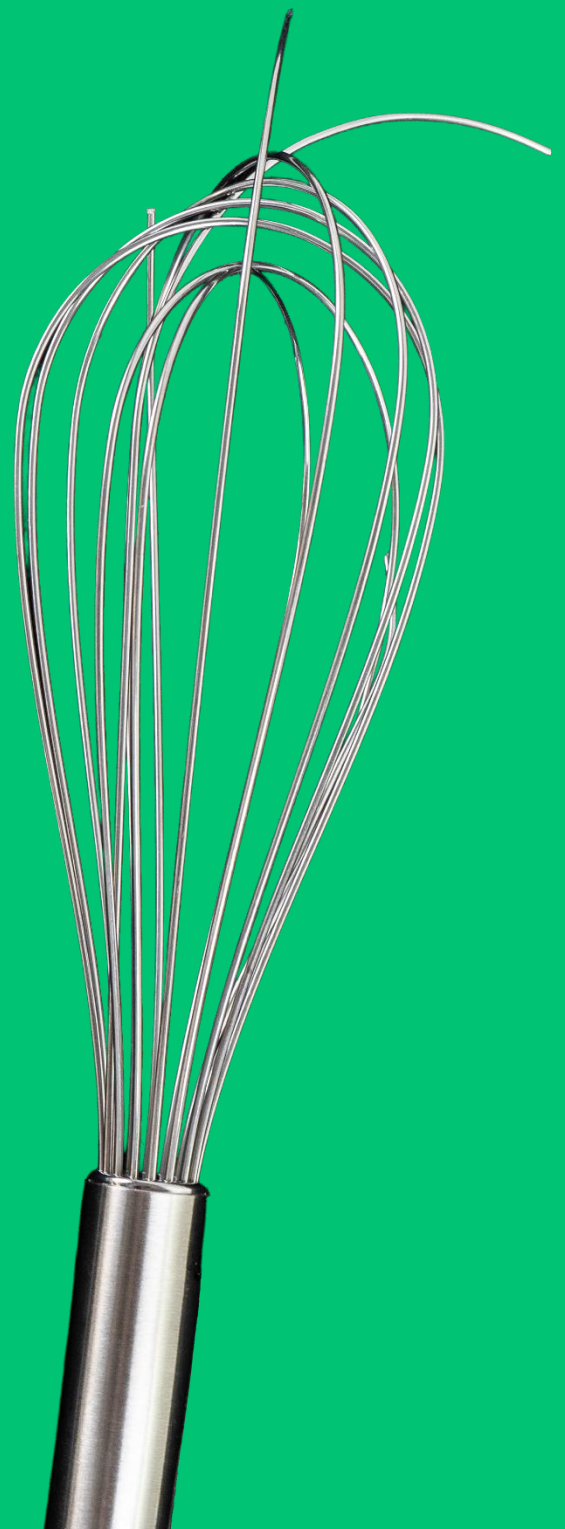


Projekt

Sanierung Stadtküche



Infos und Spenden:
www.suchthilfe-ost.ch/sanierung



Suchthilfe Ost GmbH
Aarburgerstrasse 63
4600 Olten
Zentrale 062 206 15 35
Gratis-Nr. 0800 06 15 35
info@suchthilfe-ost.ch
www.suchthilfe-ost.ch

Projektbeschreibung Sanierung Stadtküche

Wer sind wir?

Die Suchthilfe Ost ist ein Kompetenzzentrum für alle Fragen rund um das Thema Sucht und bietet in den solothurnischen Bezirken Dorneck, Gäu, Gösgen, Olten, Thal und Thierstein mit vielseitigen Angeboten professionelle Beratung und Unterstützung für Menschen mit Suchtproblemen und deren Umfeld. Mit rund vierzig Mitarbeitenden sind wir tätig in den Bereichen Prävention, Beratung, Wohnen, Arbeiten, Stadtküche, Kontakt- & Anlaufstelle und Aufsuchende Sozialarbeit.

Warum dieses Projekt?

Die Stadtküche der Suchthilfe Ost (Gassenküche) und ist ein zentrales niederschwelliges Angebot ohne Konsumzwang. Sie bietet volljährigen Menschen mit einer chronifizierten Abhängigkeits-erkrankung und meist fehlendem sozialem Netzwerk an 365 Tagen im Jahr in Olten einen Ort der Begegnung und der Zuflucht. Neben warmen Mahlzeiten gibt es eine Kleiderbörse, eine Dusch- und Waschgelegenheit, kostenloses Internet sowie niederschwellige Beratung.

Die bestehende Kücheninfrastruktur, die ursprünglich für eine Haushaltsküche konzipiert wurde, ist stark veraltet und zunehmend reparaturanfällig. Wichtige Geräte entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Hygiene, Sicherheit und Energieeffizienz. Auch der Wartungsaufwand steigt und Ersatzteile sind teilweise nicht mehr erhältlich. Die Küche ist nicht mehr auf die heute durchschnittliche Anzahl von 16'500 Besucher:innen bzw. 20'000 Mahlzeiten pro Jahr ausgelegt.

Aus diesen Gründen werden wir unsere Küche im Jahr 2026 sanieren und professionalisieren.

Welchen Nutzen erwarten wir durch die Sanierung?

Mit der Sanierung der Stadtküche sichern wir:

- bessere Qualität der Mahlzeiten durch ressourcenschonende Zubereitung
 - Erneuerung defekter Geräte und Arbeitsflächen
 - Reduktion von Foodwaste
 - eine energieeffiziente und langlebige Infrastruktur
 - die Einhaltung aktueller Hygiene- und Sicherheitsstandards
 - reduzierte Geräteausfallrisiken und damit verbunden Senkung der Betriebskosten
 - Einrichten von Arbeitsplätzen für Klient:innen aus unserem Beschäftigungsprogramm und der Jobbörse, die den hygienischen Anforderungen gerecht werden
 - verbesserte Arbeitsbedingungen für einen sicheren und effizienten Umgang mit Lebensmitteln
-

Wer profitiert davon?

Die Stadtküche richtet sich an erwachsene Personen mit einer chronifizierten Abhängigkeits-erkrankung aus unseren Regionen, die:

- armutsbetroffen sind
- mit psychischen und physischen Belastungen kämpfen
- zum Teil obdachlos sind
- desintegriert sind

Für unsere Besucher:innen stellt die tägliche warme Mahlzeit eine elementare Existenzsicherung dar.

Welche Massnahmen haben wir geplant?

Projektzeitraum: August 2026 bis September 2026

- Ersatz sämtlicher Geräte durch energieeffiziente Grossküchengeräte
- Ersatz der Kücheneinrichtung
- Schaffung von grösseren Arbeitsflächen
- Erneuerung von Kühl- und Lüftungssystemen
- Anpassung von Elektro- und Sanitärinstallationen
- Optimierung der Arbeitsabläufe

Budget und Finanzierung

Gesamtprojektkosten: CHF 319'300

	CHF
Gastrokücheneinrichtung und Geräte	92'500
Lüftung / Leitungen / Installation	114'000
Diverse Handwerksarbeiten	27'500
Planung und Reserve	47'300
Overheadkosten	38'000
Total	319'300

Finanzierung:

- Eigenmittel: Overheadkosten CHF 38'000 + CHF 150'000 = CHF 188'000
- Drittmittel: CHF 131'300
 - Beantragung von Fördergeldern bei Stiftungen, Fonds, Kirchen und der Stadt Olten
 - Spendenaufruf via Homepage, Social-Media-Kanäle und Mailsignatur
 - Auflegen von Flyern bei Anlässen

Wirkung und Nachhaltigkeit durch die Sanierung

- Zuverlässige und ressourcenschonende Sicherstellung von rund 20'000 Mahlzeiten pro Jahr
- Reduktion des Energieverbrauchs und Foodwaste
- langfristige Kosteneffizienz und Sicherung der Infrastruktur für die nächsten 15 bis 20 Jahre
- Förderung der Kompetenzen und der Selbstwirksamkeit der Klient:innen durch Bereitstellen von Arbeitsplätzen
- Verbesserung der gesundheitlichen Stabilität mehrfach belasteter Klient:innen

Kontoinformation und Ansprechperson bei Fragen

Konto: IBAN CH05 0833 4505 6050 9200 1
Suchthilfe Ost GmbH, Aarburgerstrasse 63, 4600 Olten
Vermerk: Projekt Sanierung Stadtküche

Ansprechperson: Frau Monika Huggenberger
Geschäftsleiterin
monika.huggenberger@suchthilfe-ost.ch
076 323 66 21

Vielen Dank für die wertvolle Unterstützung!

Bildergalerie Stadtküche

Aktuell:



Blick in die Küche



Küchenzeile

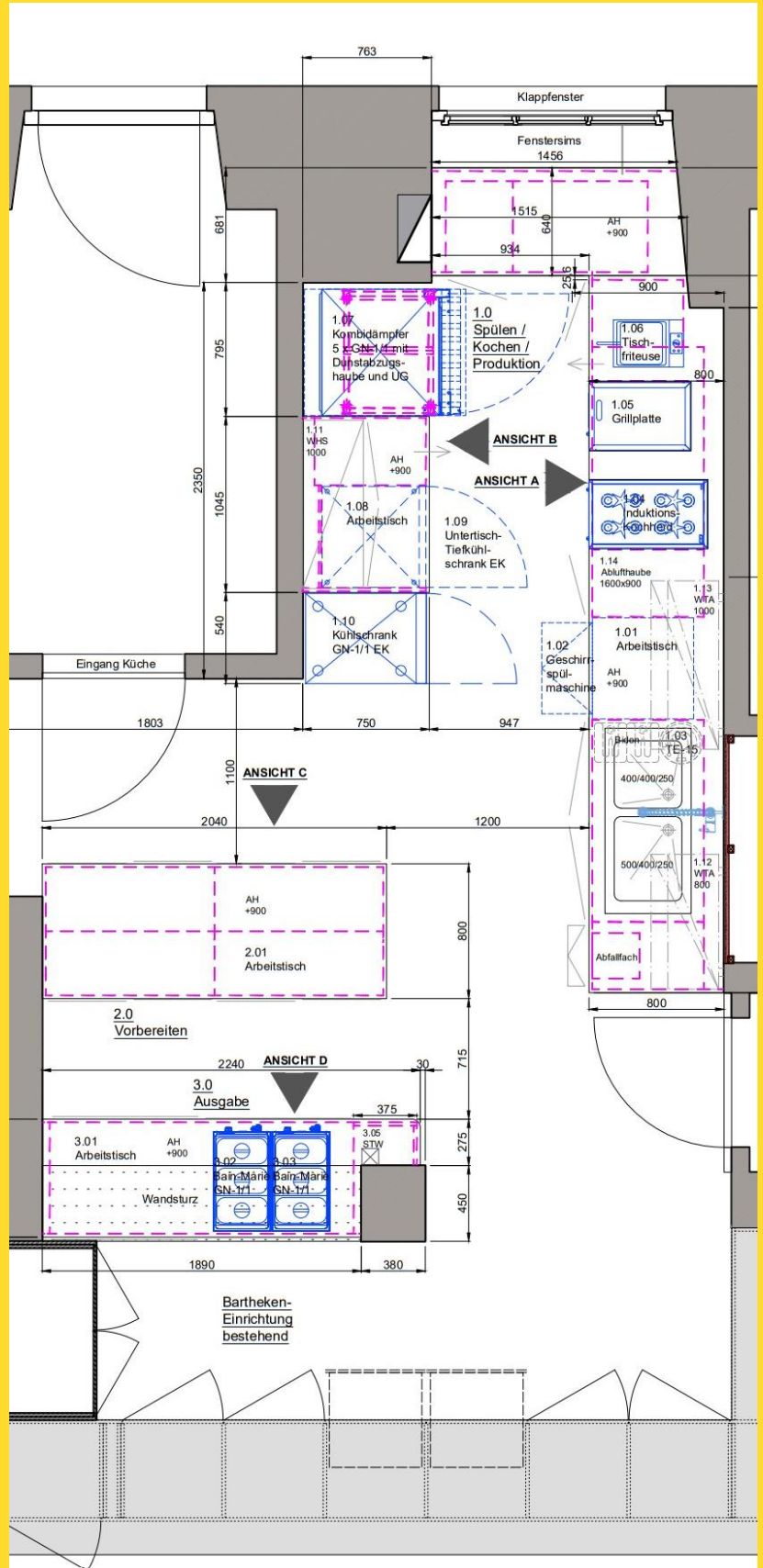


Veralteter Kühlschrank



defekte Arbeitsfläche

Neu:



Auszug aus dem Projektplan